



# EISENMANGEL

## Lebenswichtige Eiseninfusionen gegen Müdigkeit und Erschöpfung, im Primärversorgungszentrum Donaustadt in Wien

### Das PHC-Donaustadt, ist mittlerweile Wiener Expertenzentrum für Eisenmangel

Das Primärversorgungszentrum Donaustadt wird für verschiedene ärztliche Maßnahmen von der Ärztekammer empfohlen. Dazu gehört auch die moderne Eiseninfusion, bei der, sollte ein akuter Eisenmangel vorliegen, die Eisenspeicher in im Körper rasch wieder aufgefüllt werden.

„Die Symptome bei Eisenmangel sind vielfältig. Ein Eisenmangelsyndrom kann sich in Müdigkeit, Erschöpfungszuständen und einer allgemeinen Abnahme der Leistungsfähigkeit zeigen. Auch depressive Verstimmungen, Konzentrationsschwäche, Kopfschmerzen, Schwindel, Schlafstörungen, Gesichtsblassheit, Verspannungen und Lernschwäche sind oft zu diagnostizieren“, so die ärztliche Leiterin Dr. Regina Ewald. Sollte daher eines oder mehrere dieser Syndrome über einen längeren Zeitraum vorliegen, sollten sich die Betroffenen in jedem Fall im Primärversorgungszentrum Donaustadt auf Eisenmangel untersuchen lassen. „Jeden Tag werden bei uns im Primärversorgungszentrum mehrere Eiseninfusionen durchgeführt und die betroffenen Patient:innen fühlen sich bereits wenige Tage nach einer Eiseninfusion erheblich besser und vitaler“, so Dr. Ewald. <https://www.phc-donaustadt.at>

### Warum ist Eisen für Körper und Geist wichtig?

Die ausreichende Versorgung des Körpers mit Eisen ist die Grundvoraussetzung für die körperliche und geistige Funktionsfähigkeit. Laut der Weltgesundheitsorganisation WHO ist der Eisenmangel die häufigste Mikronährstoffmangelerkrankung. Das wichtige Spurenelement Eisen sorgt an erster Stelle für den Transport des Sauerstoffs im Blut und für die lebenswichtige Bildung der roten Blutkörperchen. Insgesamt spielt der Mikronährstoff Eisen für etwa 180 Körperfunktionen eine gewichtige Rolle. Dazu zählen die Bildung von Hormonen und Nervenbotenstoffen wie dem Schilddrüsen- und das Steroidhormon sowie die Bildung von Serotonin, Melatonin und Dopamin. Eisen ermöglicht die Energiegewinnung in den Mitochondrien, die Bildung von Kollagen, Haarwurzeln und Nagelsubstanz und den Sauerstofftransport im Muskelgewebe. Daher sind Symptome auch plötzlicher Haarausfall, brüchige Nägel, Restless Legs, Blassheit, schneller Herzschlag und auch Atemnot bei geringster körperlicher Anstrengung. Eisen ist zudem maßgeblich für die Stabilität des Immunsystems und die Immunkompetenz. Das Primärversorgungszentrum Donaustadt, gegenüber vom Wiener Donauespital werden Eisenmangelerscheinungen überprüft und bei Bedarf sofort die entsprechenden Maßnahmen durchgeführt. „Schon wenige Tage nach der ersten Eiseninfusion spüren die Patienten eine deutliche Verbesserung ihrer Symptome. Wir haben uns mittlerweile zu einem echten Expertenzentrum für Eisenmangelkrankheiten entwickelt“, wie die ärztliche Leiterin Frau Dr. Regina Ewald stolz betont.

### Primärversorgung als praktische und schnelle Alternative für Notfallambulanzen in Wien

Die Idee der Primärversorgung zielt darauf ab, die Notfallambulanzen in Krankenhäuser einerseits zu entlasten, andererseits aber auch den Patient:innen in Wien eine schnelle und dennoch hochprofessionelle Alternative der medizinischen Versorgung zu bieten. Krankenhaus-Ambulanzen sind oft überlastet und der Patient muss lange Wartezeiten in Kauf nehmen. Im Primärversorgungszentrum werden alle notfallärztlichen und diagnostischen Behandlungen nach meist sehr kurzen Wartezeiten durchgeführt.

---

**Primärversorgung Donaustadt**  
*genau vis à vis vom Donauespital an der U2-Station*  
*„Donauespital“*  
1220 Wien, Zschokkegasse 140/33  
Tel.: 01 34 30 132  
Fax: 01 34 30 132 99  
E-Mail: [ordination@phc-donaustadt.at](mailto:ordination@phc-donaustadt.at)  
Web: <https://www.phc-donaustadt.at>

Öffnungszeiten:  
Mo., Mi., Do., Fr.: 8-13 Uhr und 14-19 Uhr  
Di.: 7-12 Uhr und 14-19 Uhr  
Ordinationsbesuch ohne Voranmeldung!